

Presse-Information

Saar Ferngas Transport verlegt rund 53 Meter lange Erdgasleitung in Höhe

Luisenthaler Brücke unterhalb der Saar

Spezialschiffe sollen den Saar-Düker am 5. Oktober in die Saar einbringen

Völklingen, 21. September 2006. Die Saar Ferngas Transport GmbH - eine Tochtergesellschaft der Saar Ferngas AG (Saarbrücken) - trifft derzeit die letzten Vorbereitungen für die Verlegung einer unterhalb der Saar verlaufenden Erdgasleitung als so genannter Düker. Derzeit ist die Querung der Saar als Brückenleitung ausgebildet. In Höhe der Luisenthaler Brücke haben Baggerschiffe seit Ende August eine drei Meter tiefe und ebenso breite Rinne freigelegt. Mit Hilfe eines so genannten Dükers wird Anfang Oktober ein insgesamt 100 Meter langer Leitungsabschnitt, verlegt, davon 53 Meter unterhalb der Saar. Aus Stabilitätsgründen ist der Leitungsabschnitt mit einem Betonmantel umgeben. Die rund 20 Tonnen schwere Leitungskonstruktion wurde zuvor in Form des Flussprofils an Land vorgefertigt.

Am 5. Oktober wird die Saar für die geplante Dükerung zwischen Saarbrücken und Völklingen für den Schiffsverkehr komplett gesperrt. Mit Spezialkränen wird der Düker in das Flussbett versenkt und mit Seilen an das gegenüber liegende Ufer gezogen. Voraussetzung für die Einbringung des Dükers ist, dass die Saar zum Zeitpunkt der Baumaßnahme normalen Wasserstand führt.

Während der vorbereitenden Bauarbeiten war die Saar in Höhe der Luisenthaler Brücke bereits seit Ende August teilweise für den Schiffsverkehr gesperrt worden und ist derzeit nur einseitig befahrbar.

Die ursprünglich geplante Horizontalbohrung unterhalb der Saar war wegen geologischer Probleme nicht in Betracht gekommen. Unterhalb der Saar verlaufen in rund 30 Meter Tiefe alte Bergbaustollen aus der Jahrhundertwende. Wegen der zu befürchtenden tektonischen Auswirkungen in diesem Bereich kam lediglich die deutlich aufwändigere Dükerung in Frage. Die Baumaßnahme ist Teil der seit dem Jahr 2000 laufenden Erneuerung und Verdichtung des Erdgasnetzes im Bereich der Kokereigasinsel Völklingen. Nach Schließung der Kokerei Fürstenhausen im Jahr 1999 hatte Saar Ferngas beschlossen, das 45 Kilometer lange Leitungsnetz im Bereich der mit Kokereigas versorgten Gebiete auf Erdgas umzustellen. Mit

Presse-Information

dem unter der Saar verlegten Teilstück soll die noch fehlende Anbindung an das Hochdrucknetz der Saar Ferngas in Kürze abgeschlossen werden.

Die **Saar Ferngas AG** ist das größte Gasversorgungsunternehmen in Rheinland-Pfalz und im Saarland. Das Unternehmen beliefert derzeit 52 Energieversorgungsunternehmen sowie 20 Industrieunternehmen bzw. Kraftwerke mit Erdgas. Das Unternehmen zu den größeren deutschen Ferngasgesellschaften. Die **Saar Ferngas Transport GmbH** betreibt als Tochtergesellschaft der Saar Ferngas AG ein insgesamt 1.700 Kilometer langes Leitungsnetz.

Presse-Kontakt:

Saar Ferngas AG
Kommunikation und Marketing
Markus M. Frey

Telefon 0681/8105-390
Mail markus.frey@saar-ferngas.de
Internet www.saar-ferngas.de www.saar-ferngas-transport.de